

## SIA-Effizienzpfad Energie – Bauen für die 2000-Watt-Gesellschaft

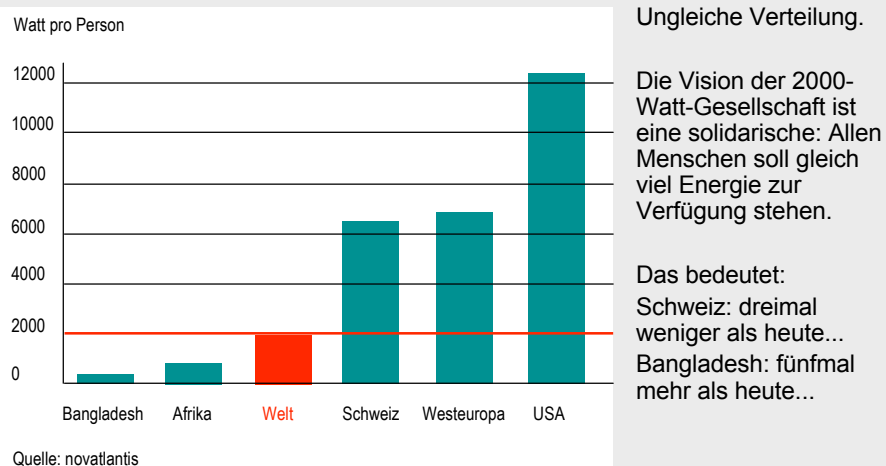
Merkblatt SIA 2040  
Dokumentation SIA D 0236  
Rechenhilfe SIA 2040

© Architekturbüro H.R. Preisig, 8006 Zürich

21.12.2011

Folie 1

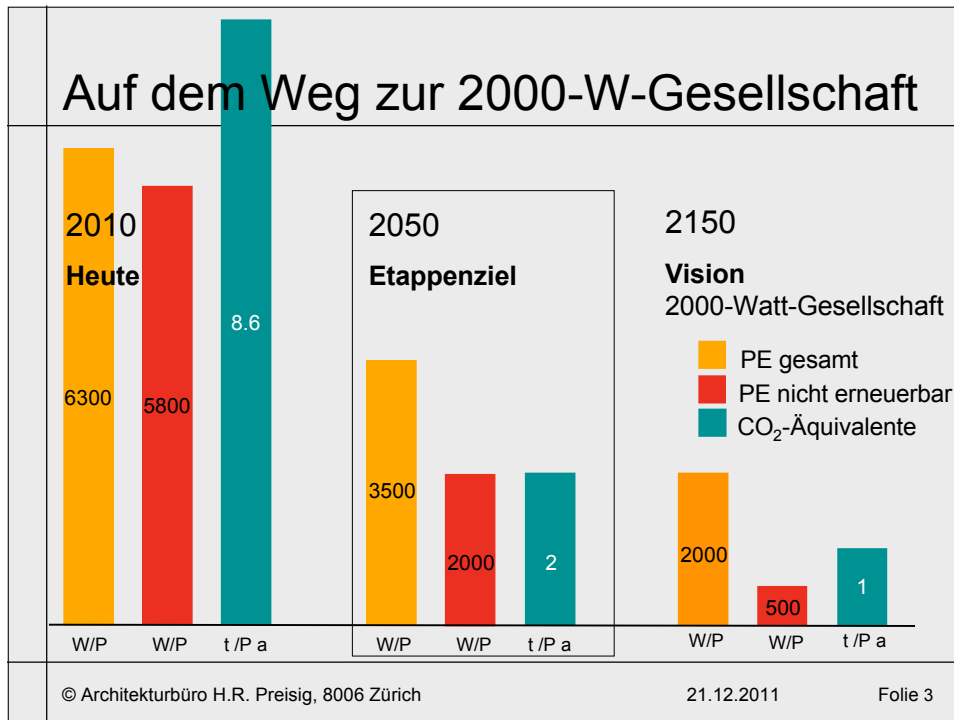
## 2000-Watt-Gesellschaft



© Architekturbüro H.R. Preisig, 8006 Zürich

21.12.2011

Folie 2



## SIA-Effizienzpfad Energie 2011

Dokumentation  
D 0236

**sia**

SIA-Effizienzpfad Energie  
Ergänzungen und Fortschritte zum Merkblatt SIA 2040

Merkblatt  
2040

**sia**

SIA-Effizienzpfad Energie

**Merkblatt SIA 2040  
Dokumentation D0236**

Gesamtenergetische Betrachtung mit den Bereichen Erstellung, Betrieb und Mobilität.

Neu: Treibhausgasemissionen als zentrale klimarelevante Grösse werden ebenfalls bilanziert.

Kommission mit Vertretern des BFE, SIA, KBOB, eco-bau, Minergie, novatlantis.

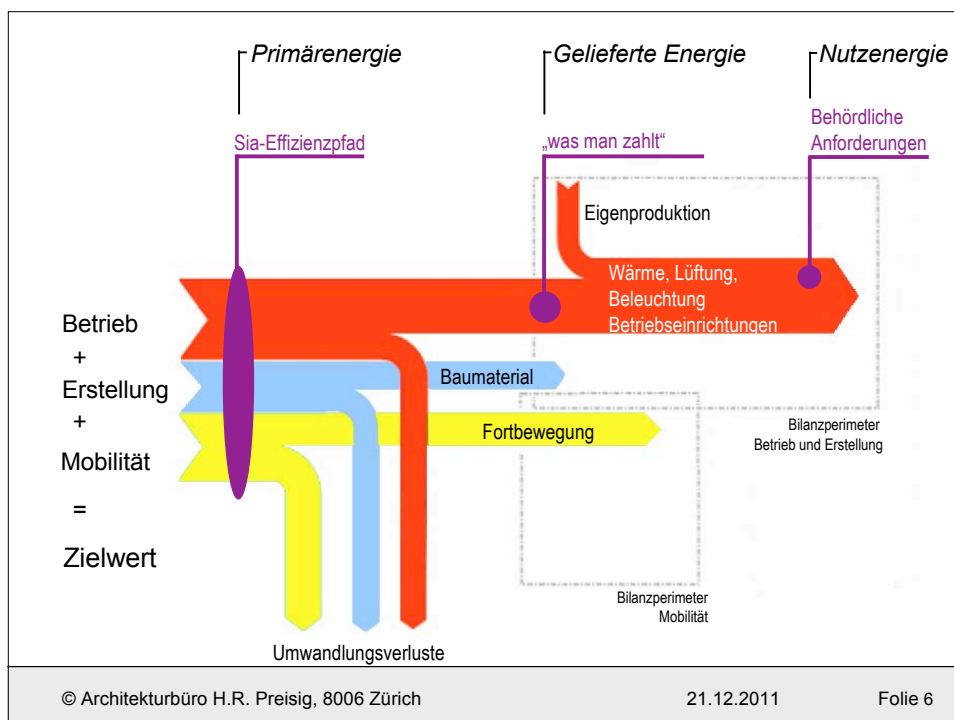
© Architekturbüro H.R. Preisig, 8006 Zürich 21.12.2011 Folie 4

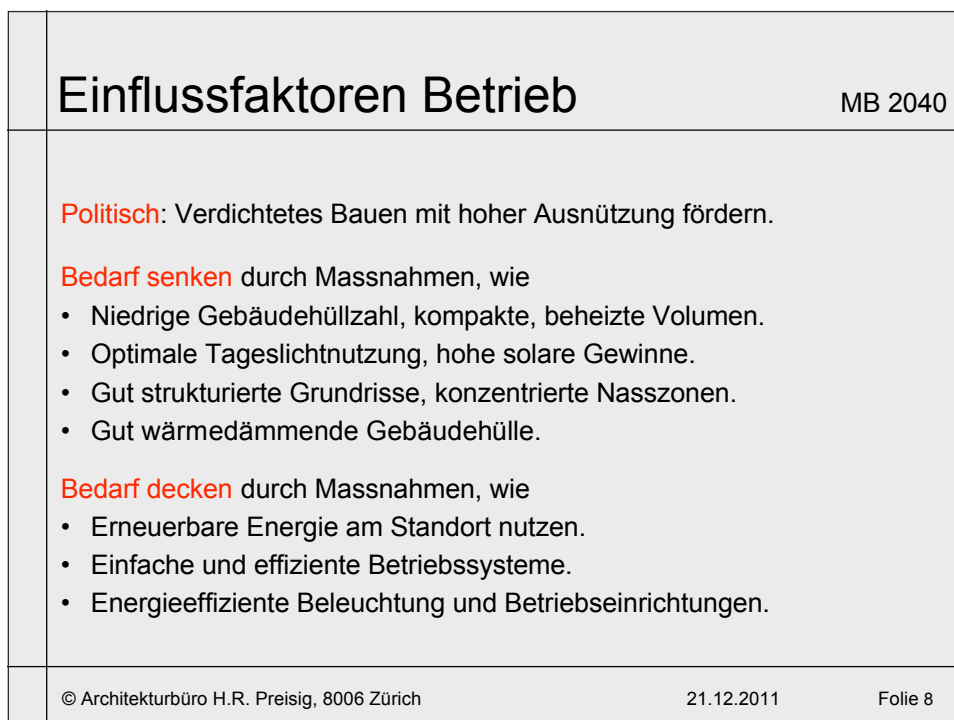
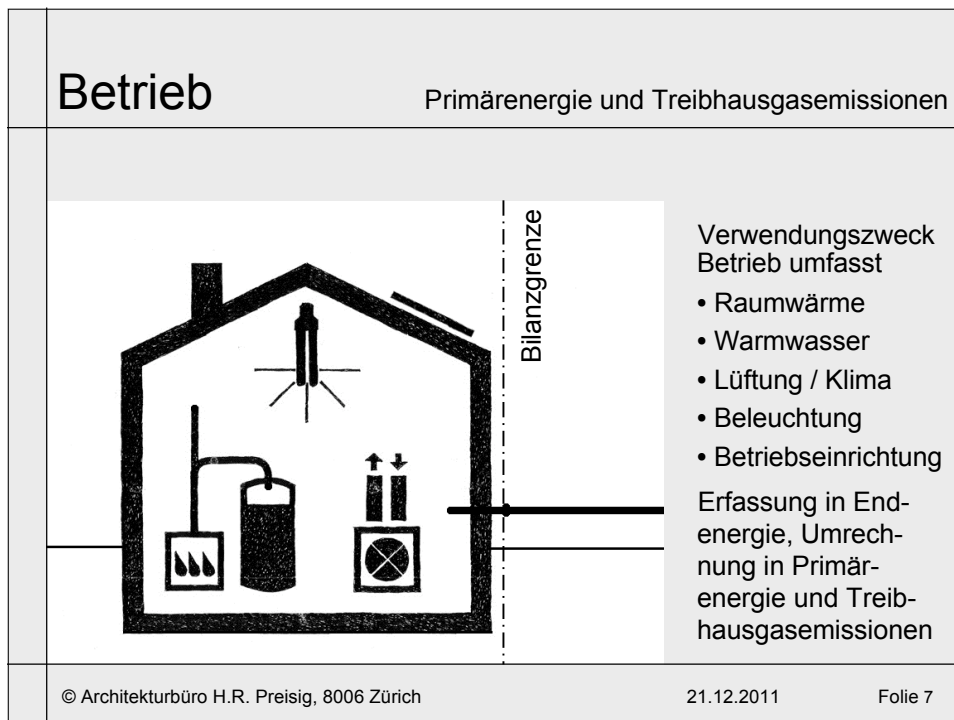
## Umfassende Gesamtenergiebilanz

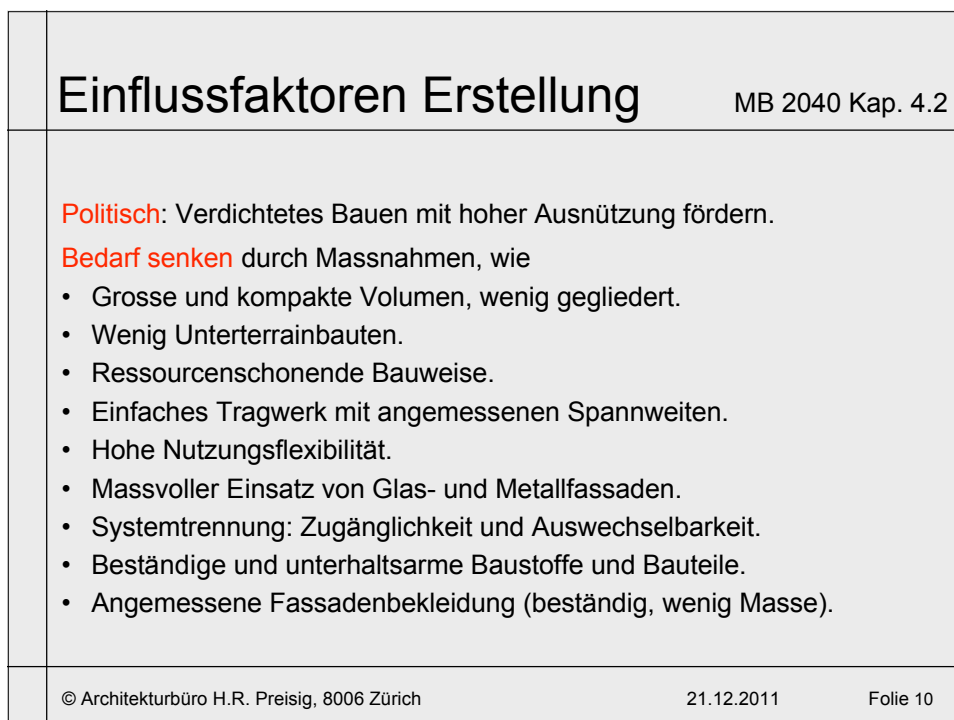
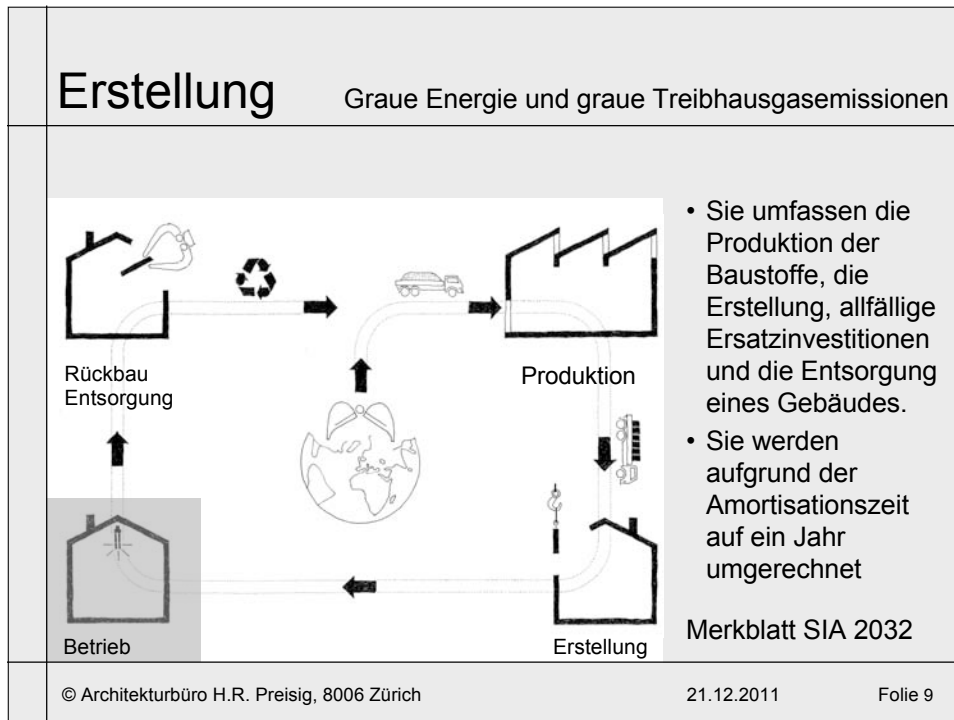
Im SIA-Effizienzpfad Energie (MB2040):

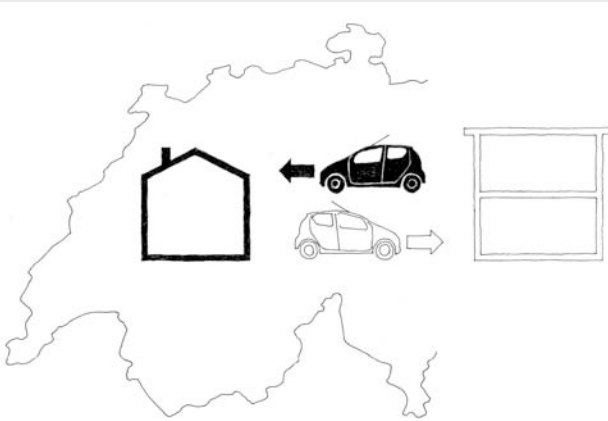
- Drei Gebäudekategorien (Wohnen / Büro / Schulen)
- Immer Neubau wie auch Umbau
- Gesamtenergiebilanz mit den Bereichen Erstellung (Graue Energie), Betrieb und standortabhängige Mobilität
- Zwei Zielwerte müssen eingehalten werden: Nicht erneuerbare Primärenergie und Treibhausgasemissionen
- Das ‚wie‘ ist nicht vorgeschrieben, Kompensation zwischen Erstellung, Betrieb und Mobilität ist möglich, nur die Summe interessiert.

> viel Spielraum für projektspezifische Lösungen.







<h2>Mobilität</h2> <p>(graue) Energie und (graue) Treibhausgasemissionen</p>	
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sie umfasst die standortabhängige Alltagsmobilität für den Personenverkehr und die Infrastruktur (Fahrzeuge, Strassen...).</li><li>• Wege werden dem Zielort angerechnet und auf die EBF des Zielgebäudes bezogen.</li></ul>
Merkblatt SIA 2039	
© Architekturbüro H.R. Preisig, 8006 Zürich	21.12.2011 Folie 11

<h2>Einflussfaktoren Mobilität</h2> <p>MB 2040 Kap. 4.4</p>	
<p><b>Politische Rahmenbedingungen schaffen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bauen an Standorten mit guter öV-Erschliessung fördern.</li><li>• Öffentlicher Verkehr und kombinierte Mobilität ausbauen.</li><li>• Infrastruktur für Fussgänger und Fahrradfahrer ausbauen.</li></ul> <p><b>Mobilitätsverhalten beeinflussen</b> durch Massnahmen, wie</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Attraktive Erschliessung für Fussgänger und Velofahrer.</li><li>• Optimiertes, gegebenenfalls eingeschränktes Parkplatzangebot.</li><li>• Beteiligung an Abonnements für den öffentlichen Verkehr, Angebote für kombinierte Mobilität.</li><li>• Büros mit energieeffizienter Geschäftsflotte.</li><li>• Aktive Bewirtschaftung der Parkplätze.</li></ul>	
© Architekturbüro H.R. Preisig, 8006 Zürich	21.12.2011 Folie 12

